

Antrag: Kreisverkehr als „Platz der Deutschen Einheit“

Memmingen Der Kreisverkehr beim Kalkerfeld, der Münchner Straße, Schumacher- und Bayernring verbindet, soll in „Platz der Deutschen Einheit“ umbenannt werden. Ergänzend soll im Innenraum des Kreisverkehrs ein Fahnenrund mit den Flaggen der deutschen Bundesländer errichtet werden. Dieser Vorschlag soll auf Antrag des Christlichen Rathausblocks (CRB) in der nächsten Stadtratssitzung zur Diskussion und Beschlussfassung vorgelegt werden. Die Idee stammt laut Fraktionsvorsitzendem Wolfgang Courage von der Jugendorganisation des CRB, dem Junge Block.

In der Begründung heißt es: „Memmingen ist die Stadt der Freiheit schlechthin. Die zwölf Bauernartikel als erste Menschenrechtserklärung weltweit wurden in unserer Stadt abgefasst. Wir bekennen uns zu dieser Freiheitstradition. Mit der vorgeschlagenen Umbenennung wollen wir auch die Anstrengungen der Menschen in der ehemaligen DDR anerkennen, die sich friedlich für die Deutsche Einheit eingesetzt haben.“ (*mz*)